

|                                               |                                                         |                                                                           |
|-----------------------------------------------|---------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| <b>Bericht</b>                                | Geschäftsbereich                                        | Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung                                 |
|                                               | Ressort / Stadtbetrieb                                  | Geschäftsbereich 2.2 - Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung          |
|                                               | Bearbeiter/in<br>Telefon (0202)<br>Fax (0202)<br>E-Mail | Dr. Bettina Paust<br>+49 202 563 6545<br>bettina.paust@stadt.wuppertal.de |
|                                               | Datum:                                                  | 17.03.2025                                                                |
|                                               | <b>Drucks.-Nr.:</b>                                     | <b>VO/0314/25</b><br>öffentlich                                           |
| Sitzung am Gremium                            |                                                         | Beschlussqualität                                                         |
| <b>02.04.2025 Ausschuss für Kultur</b>        |                                                         | <b>Entgegennahme o. B.</b>                                                |
| <b>Bericht zum Konzertformat Viertelklang</b> |                                                         |                                                                           |

## Grund der Vorlage

Anfrage von Frau Schmidt, SPD-Fraktion.

## Bericht

Das Konzertformat *VIERTELKLANG* wurde 2011 unter Federführung des Kulturbüros der Stadt Wuppertal als Kooperationsprojekt von Städten im Bergischen Land ins Leben gerufen. Bis 2023 wurde es kontinuierlich durch das Landesförderprogramm *Regionales Kulturprogramm (RKP)* gefördert. Die Grundidee war die Durchführung von Crossover-Konzerten in historischen Stadtteilen.

## VIERTELKLANG 2023

In den 12 Jahren seines Bestehens hat sich das Format *VIERTELKLANG* sukzessive verändert, personelle und finanzielle Rahmenbedingungen haben sich verschoben und Partnerstädte haben gewechselt. So wurde im Rahmen von *VIERTELKLANG* 2023 ein gemeinsamer Workshop durchgeführt, um den Status Quo dieses Kooperationsprojektes zu eruieren. An diesem Workshop haben Vertreter\*innen der damaligen Partnerstädte Velbert, Heiligenhaus und Wuppertal teilgenommen, ebenso wie die Leiterin des Koordinierungsbüros des *RKP* für das Bergische Land.

Im Ergebnis wurde festgehalten, dass das Format *VIERTELKLANG* im Zusammenspiel mit den Partnerstädten, die alle sehr unterschiedliche Voraussetzungen hinsichtlich lokaler Gegebenheiten sowie finanzieller und personeller Ressourcen mitbringen, neu überdacht und gegebenenfalls mit einem neuen Konzept aufgestellt werden müsse. Hinzu kommen die allgemein gestiegenen Kosten, die Einhaltung von Honoraruntergrenzen sowie ein fehlendes übergeordnetes Projektmanagement, das das Kooperationsvorhaben *VIERTELKLANG* zentral koordiniert.

## **VIERTELKLANG 2024**

Um die Neuausrichtung des Formates VIERTELKLANG im Jahr 2024 fortzusetzen, waren in der ersten Jahreshälfte 2024 drei Workshops in den Partnerstädten unter Beteiligung von Künstler\*innen geplant. Die Antragstellung für VIERTELKLANG lief 2024 über das Kulturbüro der Stadt Wuppertal, vertreten durch den dortigen Referenten für Musik und Tanz, in dessen Händen auch die Organisation der drei Workshops als Grundlage für die Programmgestaltung von Viertelklang 2024 in Wuppertal, Heiligenhaus und Velbert lag. Da die drei Workshops nicht stattgefunden haben, sahen sich die Partnerstädte im Frühjahr 2024 gezwungen, VIERTELKLANG 2024 abzusagen. Denn in nur wenigen Monaten war eine Programmentwicklung und Bewerbung der Veranstaltungen nicht mehr möglich. Gleichzeitig verständigte man sich darauf, gemeinsam weiter an einer Neuausrichtung von VIERTELKLANG oder der Entwicklung eines neuen Kooperationsvorhabens zu arbeiten. Einerseits kamen im Jahr 2024 mit Vertreter\*innen der Städte Remscheid und Mettmann neue Partner hinzu, andererseits fällt der zuständige Referent im Kulturbüro durch seine Langzeiterkrankung seit Juli 2024 aus, so dass der Kreis der Kooperationspartner gemeinschaftlich entschieden hat, auch für 2025 keinen Förderantrag beim *Regionalen Kulturprogramm* zu stellen.

## **Nachfolgeprojekt VIERTELKLANG**

Gleichzeitig waren sich alle Beteiligten einig darüber, gemeinsam ein neues Kooperationsprojekt zu entwickeln, das den Förderbedingungen der RKP entspricht. So lud das Kulturbüro Wuppertal im Oktober 2024 zu einem ersten Sondierungsgespräch ein, ein zweites Planungsgespräch fand im Januar 2025 auf Einladung des Stadtmarketings Remscheid statt. Einig sind sich alle beteiligten Städte über die Entwicklung eines neuen Formates, so dass damit das Format VIERTELKLANG in seiner bisherigen Form nicht mehr stattfindet. Für das neue Format ist eine Antragstellung bei der *RKP* für das Jahr 2027 geplant.

## **Einverständnisse**

Nicht erforderlich

## **Unterschrift**

Matthias Nocke  
(Beigeordneter)

## **Klimacheck**

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☒ neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung: nicht klimarelevant